

Nummer:-
Datum: 01/07/2010
Verantwortlich: -
Arbeitsbereich: -
Arbeitsplatz/Tätigkeit: -

BETRIEBSANWEISUNG gem. § 14 GefStoffV

Produkt

Interflon Fin Super (Aerosol)

Produkt: Hochwirksames Trockenschmiermittel mit Teflon.
Enthält außerdem: Mischung aus mineralem und synthetischem Öl,
paraffinischen Lösungsmitteln, Teflon und Zusätzen.
Form: Flüssig **Farbe:** Trübe/gelb-braun
Geruch: Ölartig

Gefahren für Mensch und Umwelt



Gefahren für Mensch:

Wirkt nach direktem Kontakt reizend auf die Augen. Häufiger und langandauernder Hautkontakt kann zu Reizungen und Hautentzündungen führen. Dämpfe können nach Einatmen hoher Konzentrationen narkotische Zustände sowie Reizung der Schleimhäute/Atemwege bewirken.

Behälter steht unter Druck!

R12 Hochentzündlich.

Gefahren für Umwelt:

Schädlich für Wasserorganismen.

Nicht in größeren Mengen ins Grundwasser oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Schutzmassnahmen und Verhaltensregeln



Handschutz: Bei langfristigem Kontakt Schutzhandschuhe tragen.

Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Augenschutz: Dichtschießende Schutzbrille tragen.



Technische Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

Arbeitsstätte: Für gute Be- und Entlüftung auch im Bodenbereich sorgen.

Von offenen Flammen, Wärmequellen, direkter Sonneneinstrahlung fernhalten. Nicht gegen Flammen oder auf glühende Gegenstände sprühen.

Keine Vorratsmengen am Arbeitsplatz vorhalten.

Dosen nicht mit Gewalt öffnen.

Ab-/Umfüllen: -----

Transport: Druckgasbehälter/Druckgaspackungen sind so zu befördern, daß sie nicht herabfallen oder ihre Lage verändern können. Nicht in der Fahrerkabine des Kraftfahrzeugs mitführen.

Lagerung: Nicht in Arbeitsräumen, Durchgängen, Durchfahrten, Treppenträumen, Gebäude oder Stockwerksfluren lagern oder bereitstellen. Lagerort muß kühl und gut gelüftet sein



Während des Umgangs mit dem Produkt keine Nahrungs- und Genussmittel zu sich nehmen. Keine Nahrungsmittel und Getränke im Arbeits- und Lagerraum aufbewahren. Nicht rauchen. Nach Beendigung der Arbeit und vor den Pausen Hände reinigen und pflegen.



Verhalten im Gefahrfall



Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: CO₂, Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.

Besondere Schutzausrüstung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Ersteller

Datum: 01.07/2010

Nr.: -

Seite: 1 von 2

Maßnahmen nach unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Dampf oder Nebel nicht einatmen.

Umweltschutzmaßnahmen: Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Für ausreichende Lüftung sorgen.



Wichtige Rufnummern:

Feuerwehr:

Retungsleitstelle:

Siehe aushangpflichtige

Arzt:

Ersthelfer:

Informationen

Erste Hilfe



Hautkontakt:

Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Verschlucken:

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Einatmen:

Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Sachgerechte Entsorgung



Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

EU Abfallkatalog:

15 01 04 Verpackungen aus Metall.

13 02 08 andere Maschinen, Getriebe und Schmieröle.

Ersteller

Datum: 01/07/2010

Nr.: -
Seite: 2 von 2

Nächster Über-
prüfungstermin

Unterschrift(en)
Verantwortl.: